



Resolution

Unterstützung der Kandidatur Straßburgs für den Titel der grünen Hauptstadt Europas 2019 durch den Eurodistrikt

Ratssitzung des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau

30. März 2017

Die Stadt Straßburg bewirbt sich um den Titel der grünen Hauptstadt Europas 2019 (European green capital award). Mit dieser Bewerbung werden die Stärken des Gebietes mobilisiert, um gemeinsam eine grüne Strategie in drei Achsen umzusetzen:

- Ein natürliches Gebiet zum Leben, in dem die Ressourcen Wasser, der Auenwald, die Biodiversität mit seiner außergewöhnlichen Flora und Fauna geschützt werden und gesunde und hochwertige natürliche Räume entwickelt werden.
- Ein Gebiet der Energiewende, in dem nachhaltige Mobilität und erneuerbare Energien gefördert, der Energieverbrauch reduziert und innovative Wohnformen sowie eine Strategie für ein energiepositives Gebiet entwickelt werden.
- Ein Gebiet der Öko-Innovationen, um die grüne Wirtschaft zu fördern, in den Bereichen Energie- und Ressourceneffizienz aktiv zu werden, Abfall und Verschmutzung zu vermindern und die Wiederverwertung zu verstärken, die soziale und solidarische Wirtschaft zu unterstützen, dank gemeinsam definierter Politik und sozialen und Umweltklauseln in öffentlichen Ausschreibungen.

Die grenzüberschreitende Dimension ist ein wichtiger Vorteil für die Bewerbung und seine Projekte. Sie lädt alle dazu ein, zusätzliche Anstrengungen zu unternehmen und ehrgeizigere Lösungen anzuvizieren. Gemeinsam kann man weiter gehen als allein. Eine integrative und nachhaltige Vision für die Umweltpolitik soll zum einen in den drei angesprochenen Achsen, zum anderen durch die als unerlässlich erachtete Einbindung der Bevölkerung erreicht werden.

Seit seiner Gründung hat der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau das Ziel ein Ort zu sein, an dem eine gemeinsame Vision der Raumplanung und des Umweltschutzes über alle Grenzen hinweg definiert wird. Die Unterstützung für die Kandidatur Straßburgs in diesem europäischen Wettbewerb unterstreicht diesen Willen und kann auch einen neuen Rahmen für gemeinsame Überlegungen bereitstellen. Die Einreichung der Bewerbung zeugt von einem starken Ehrgeiz in Bezug auf die Umweltqualität und verspricht Vorteile für das gesamte Gebiet, sowohl für die Umwelt als auch für unser Bild in Europa.

Somit beglückwünscht der Rat des Eurodistriktes Straßburg zu seiner Kandidatur als grüne Hauptstadt Europas. Er bestätigt seine Unterstützung und sein Engagement für die Erarbeitung einer ausgeglichenen und nachhaltigen Vision für das grenzüberschreitende Gebiet. Der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau wird sein Know-how bezüglich der grenzüberschreitenden Beziehungen für die Unterstützung der Kandidatur Straßburgs zur Verfügung stellen.

Der Rat des Eurodistrikts Straßburg-Ortenau

Frank SCHERER

Präsident des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau
Président de l' Eurodistrict Strasbourg-Ortenau